

---

**PREMIERENVERSCHIEBUNG „DAS IMPERIUM DES  
SCHÖNEN“ / KOSMINSKI INSZENIERT „OTHELLO“**

**„DAS IMPERIUM DES SCHÖNEN“ (UA) IN DER REGIE VON TINA LANIK**

Das Schauspiel Stuttgart verschiebt die ursprünglich für den 16. Januar 2019 geplante Uraufführung des Stücks *Das Imperium des Schönen* von Nis-Momme Stockmann. Die Premiere findet nun am 31. Januar 2019 im Kammertheater statt. Die Inszenierung wird wie geplant am 6. und 7. Februar in Frankfurt im Rahmen des Festivals Frankfurter Positionen gezeigt, für welches *Das Imperium des Schönen* als Auftragswerk entstand.

Grund für die Verschiebung sind künstlerische Differenzen zwischen der Regisseurin Pinar Karabulut und dem Autor Nis-Momme Stockmann. Als neue Regisseurin für *Das Imperium des Schönen* konnte Tina Lanik gewonnen werden. Tina Lanik wurde 1974 in Paderborn geboren und wuchs in Stuttgart auf. Sie inszeniert für Schauspiel und Oper u.a. am Deutschen Theater Berlin, am Deutschen Schauspielhaus Hamburg, am Wiener Burgtheater, am Schauspielhaus Zürich und am Residenztheater München.

**KOSMINSKI INSZENIERT „OTHELLO“ MIT ITAY TIRAN IN DER TITELROLLE**

Schauspielintendant Burkhard C. Kosminski wird in der zweiten Spielzeithälfte *Othello* von William Shakespeare inszenieren. Die Titelrolle übernimmt Ensemblemitglied Itay Tiran, der bisher in Kosminskis Eröffnungspremiere *Vögel* als radikaler jüdischer Familienvater zu erleben ist. Die Premiere von *Othello* findet am 27. April 2019 im Schauspielhaus statt. Ursprünglich geplant war eine Erarbeitung von Tankred Dorsts *Merlin oder Das wüste Land*.

Katharina Parpart  
Sprecherin für Presse und Öffentlichkeit  
E: [katharina.parpert@staatstheater-stuttgart.de](mailto:katharina.parpert@staatstheater-stuttgart.de)  
T: +49 (0) 711 2032 -262